

## Juniorprofessur Kunstgeschichte, TU Dortmund

TU Dortmund

Bewerbungsschluss: 22.12.2016

Barbara Welzel, TU Dortmund

From the H-Net Job Guide:

[https://www.h-net.org/jobs/job\\_display.php?id=54218](https://www.h-net.org/jobs/job_display.php?id=54218)

Technische Universität Dortmund

Mit 6.200 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die rund 33.550 Studierenden profitieren.

In der Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften der Technischen Universität Dortmund ist ab sofort die Juniorprofessur (W1) „Kunstgeschichte“ zu besetzen. Die Juniorprofessur soll das Fach Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt „Kulturelles Erbe: Kunst und Materielle Kultur“ in Forschung und Lehre vertreten.

Bewerberinnen und Bewerber sind auf dem Gebiet der Kunstgeschichte national sowie international ausgewiesen. Sie haben einen Themenschwerpunkt im Bereich der methodisch reflektierten Objektforschung und möglichst Erfahrungen im Museum oder in der Denkmalpflege. Expertise im Bereich der Kulturanthropologie ist erwünscht. Sie sollten Erfahrungen (und Erfolge) bei der Einwerbung von Drittmitteln haben und sind bereit, sich innerhalb und außerhalb der TU Dortmund an Forschungskooperationen zu beteiligen. Eine angemessene Beteiligung an den Lehrveranstaltungen der Fakultät wird erwartet.

Bewerberinnen und Bewerber sollten über die erforderliche Sozial- und Führungskompetenz verfügen und sind zudem bereit, an der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken.

Das Einstellungsverfahren ist an die Bestimmungen über die Berufung von Professorinnen und Professoren des Hochschulgesetzes Nordrhein-Westfalen angelehnt. Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 HG des Landes NRW. Die Einstellung erfolgt zunächst für die Dauer von drei Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit.

Bei Bewährung als Hochschullehrerin/Hochschullehrer soll das Beamtenverhältnis im Laufe des dritten Jahres um weitere drei Jahre verlängert werden. Die Technische Universität Dortmund hat sich das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und ermutigt nachdrücklich Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Die Technische Universität Dortmund unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und fördert die

## Gleichstellung von Mann und Frau in der Wissenschaft.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 22. Dezember 2016 erbeten an die Dekanin der Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften, Univ.-Prof.'in Dr. Gudrun M. König, Technische Universität Dortmund, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund. Tel.: 0231 755-4111, Fax: 0231 755-4506, E-Mail: [gudrun.koenig@tu-dortmund.de](mailto:gudrun.koenig@tu-dortmund.de), [www.fk16.tu-dortmund.de/kunst/cms/](http://www.fk16.tu-dortmund.de/kunst/cms/)

### Quellennachweis:

JOB: Juniorprofessur Kunstgeschichte, TU Dortmund. In: ArtHist.net, 08.12.2016. Letzter Zugriff 17.03.2026. <<https://arthist.net/archive/14284>>.